

Fortbildung
in Bad Sachsa – Praxis für Logopädie Peggy Strebe

**Persistierende Restreaktionen frühkindlicher
Reflexe und ihre Auswirkungen
auf Lernen und Verhalten**

**Gleichgewichtsprogramme zur
Lernunterstützung nach Dorothea Beigel®**

Dozentin: Birgit Pulz

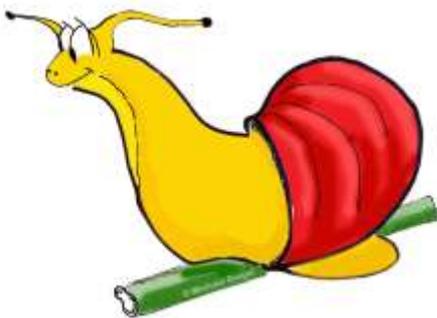
Ein 2teiliges Seminar für
Pädagog*innen und
Therapeut*innen, die Kinder

- mit Lernschwierigkeiten,
- Aufmerksamkeitsproblemen,
- Unreifen in Koordination und
Feinmotorik,
- Verhaltensproblemen oder
emotionaler Unreife,
- Problemen der sensorischen
Verarbeitung

besser verstehen und fördern
möchten.



©Birgit Pulz



*„Beim Lernen hilft es, wenn nicht nur der
Kopf aktiv ist, sondern auch der Körper.
Bewegung wirkt lernfördernd.“
Dorothea Beigel „Beweg dich, Schule“,
Borgmann-Verlag*

Seminarinhalte:



Teil 1:

- Hintergründe der neuromotorischen Entwicklungsförderung INPP®
- Zusammenhänge von Lernen, Verhalten, sensomotorischer Entwicklung und dem Persistieren modifizierter angeborener Fremdreﬂexe bei Kindern und Erwachsenen
- Screening-Test zur Bestätigung / Ausschluss von modifizierten Fremdreﬂexen und zur Evaluation von Fördermaßnahmen

Teil 2:

- Vorstellung der Gleichgewichtsprogramme von Dorothea Beigel, welche reflexintegrierende Momente enthalten und die für die Durchführung in Gruppen geeignet sind
- Informationen zur wissenschaftlichen Studie des Projektes „Schnecke – Bildung braucht Gesundheit“ (2007-2012) des Hessischen Kultusministeriums
- Grundlagen, Hintergründe und theoretisches Wissen zur Arbeit mit dem Gleichgewichtsprogramm
- Einführung und Erprobung der Gleichgewichtsübungen

Austausch / Fallbesprechung über diagnostische und fördernde Maßnahmen aus der Arbeit der Teilnehmenden

Dozentin: Birgit Pulz
Neuromotorische Entwicklungsförderin INPP®
zertifizierte Dozentin der markenrechtlich geschützten Bewegungsprogramme nach Dorothea Beigel® „Bildung kommt ins Gleichgewicht“, „Von Anfang an im Gleichgewicht“, „Entdecken Sie ihr Gleichgewicht - Ü30“ & „Bleib´ in Balance/ Älterwerden in Balance“

Zeit: Sonntag, 18.4.2021 15-18:00 Uhr
Montag, 19.4.2021 09-16:00 Uhr

Ort: Lernstudio „STREBENSART“ (Praxis für Logopädie)
37441 Bad Sachsa, Bahnhofstr. 57-59

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung/ Stoppersocken.

Anmeldung: lernstudio.strebensart@gmx.de, 05523-953526 oder 0151-68115197



Anhang für Seminarteil 2:

Hintergrund der Gleichgewichtsprogramme zur Entwicklungsförderung von Dorothea Beigel®

Die wissenschaftlich begleitete Studie des Projektes „Schnecke – Bildung braucht Gesundheit“ (2007-2012) des Hessischen Kultusministeriums hat belegt, dass erschreckend viele Schülerinnen und Schüler bereits im Grundschulalter Schwierigkeiten in der Gleichgewichtsverarbeitung haben und dass die daraus resultierenden Lernschwierigkeiten zu deutlich schlechteren Schulnoten führen. Die Gleichgewichtsprogramme „**Von Anfang an im Gleichgewicht**“ (Kita), „**Guten Morgen, liebes Knie**“ (Schule) und „**Entdecken Sie Ihr Gleichgewicht**“ (Ü30) sind in ständigem Austausch zwischen Pädagogik und Medizin entstanden. Die Wirksamkeit des Schulprogrammes wurde im Rahmen der Studie „Schnecke – Bildung braucht Gesundheit II“ belegt. Sie werden seit vielen Jahren in Klassen von Grundschulen, weiterführenden Schulen, Förderschulen und Kitas (ab 2 Jahren) eingesetzt. Da die beteiligten Pädagog*innen von so vielen positiven Nebeneffekten für ihr eigenes Wohlbefinden berichteten, entwickelte Dorothea Beigel die Gleichgewichtsübungen für Erwachsene aller Altersstufen weiter.

Die Programme sind ohne besonderen Raum- und Materialbedarf einsetzbar.

- Sie nehmen täglich nur wenige Minuten Zeit in Anspruch.
- Sie unterstützen grundlegend und nachhaltig das Lernen, Leisten und das Wohlfühlen.
- Seh- und Hörwahrnehmung, Sprach- und Sprechentwicklung, Fein- und Grafomotorik, Aufmerksamkeitsfähigkeit, Bewegungsqualität und Lernfreude profitieren davon.
- Nicht das Können, sondern das Gemeinschaftserlebnis und das freudvolle Tun stehen im Mittelpunkt.

Das Konzept für die Kita ist sehr spielerisch aufgebaut. Floh, Uhu, Käfer... begleiten die Kinder durch die Bewegungssequenzen. Das Programm für die Schule ist leicht in den Schulalltag integrierbar.

Weitere Informationen zum Projekt Schnecke, zur Studie des Hessischen Kultusministeriums und Hinweise zur Förderung unter www.bildung-kommt-ins-gleichgewicht.de

erste Veröffentlichung der Studie in der Fachzeitschrift:

Forum Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, 5/2014, 6/2014 und 1/2015, omnimed-Verlag

